

Beschlussvorlage	5973/2020	AWB Herr Stoll
Neuanschaffung eines Blockheizkraftwerkes (BHKW), Kläranlage Mayen - Vergabe -		
Beratungsfolge	Werksausschuss AWB	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss beschließt den Auftrag zur Neuanschaffung eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) auf der Kläranlagen Mayen, an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter KWK-Tec GmbH, zum Angebotspreis in Höhe von 194.249,19 € (brutto) zu vergeben.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Werksausschuss AWB</u>					

Sachverhalt:

In der Sitzung am 13.11.2019 wurde vom Werksausschuss mit Beschlussvorlage 5745/2019 die vorgesehene Neuanschaffung eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) auf der Kläranlage Mayen, die Planung und öffentliche Ausschreibung vorgestellt und beschlossen.

Die Leistungen für die Erneuerung der BHKW-Anlage auf der Kläranlage Mayen wurden vereinbarungsgemäß nach VOL öffentlich ausgeschrieben und von der zentralen Vergabestelle der Stadtverwaltung Mayen verschickt.

Zur Submission am 12.05.2020 lagen Angebote von drei Bietern vor. Die Angebote wurden vom Planungsbüro MSR nachgerechnet und ausgewertet.

Ergebnisse:

Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

lfd.-Nr.	Firma	Gesamt brutto]	[€	v. H. %
1	KWK-Tec GmbH	194.249,19		100,00
2	Bieter	239.863,54		123,48
3	Bieter	240.033,01		123,57

Allgemeine Bewertung

Insgesamt liegen drei Angebote vor, sodass grundsätzlich von einem Wettbewerb auszugehen ist.

Innerhalb der Ausschreibungsfrist wurde von der Firma KWK-Tec GmbH, Mayen angefragt, ob es für das ausgeschriebene BHKW eine Fabrikatsvorgabe gäbe.

Der Firma KWK-Tec GmbH wurde mitgeteilt, dass alle Angaben in den Positionen der Gerätespezifikation dienen und keine Fabrikatsvorgaben bestehen. Die Firma KWK-Tec hat

Anmerkungen im LV eingetragen, die aber auch aus den technischen Spezifikationen zu entnehmen waren.

Von Bieter lfd.-Nr. 3 wurden über die elektronische Veröffentlichungsplattform Bieterfragen eingereicht, die unter anderem auch die Frage nach der Fabrikationsvorgabe stellten. Auch hier wurde mitgeteilt, dass es sich hier lediglich um Gerätedaten handelt und vergleichbare Aggregate angeboten werden können. Die Einstellung aller Antworten wurde für alle Anbieter sichtbar in der Veröffentlichungsplattform eingestellt.

Die Firmen KWK-Tec GmbH und Bieter lfd.-Nr. 3 haben die Möglichkeit genutzt, sich die Kläranlage und die baulichen Gegebenheiten vor Ort anzusehen.

Das Angebot der Firma KWK-Tec GmbH, 56727 Mayen wurde im Original handschriftlich ausgefüllt abgegeben. Das Angebot ist vollständig und korrekt ausgefüllt und rechtsgültig unterschrieben. Dem Angebot wurden Informationsmaterial und technische Spezifikationen zu dem angebotenen BHKW beigefügt. Das Angebot wird zur weiteren Prüfung freigegeben.

Das Angebot des Bieters lfd.-Nr. 2 wurde im Original handschriftlich ausgefüllt abgegeben. Das Angebot ist vollständig und korrekt ausgefüllt und rechtsgültig unterschrieben. Dem Angebot wurden technische Spezifikationen und Maß- Zeichnungen zu dem angebotenen BHKW beigefügt. Das Angebot wird zur weiteren Prüfung freigegeben.

Das Angebot des Bieters lfd.-Nr. 3 wurde elektronisch übermittelt und liegt als EDV-Ausdruck vor. Das Angebot ist vollständig und korrekt ausgefüllt und rechtsgültig unterschrieben. Dem Angebot wurden technische Datenblätter zum angebotenen BHKW, ein Wartungsplan sowie ein Entwurfsmuster für einen Wartungsvertrag beigefügt. Das Angebot wird zur weiteren Prüfung freigegeben.

Bei allen drei Anbietern wurde im Rahmen der Angebotsprüfung die Gleichwertigkeit der angebotenen Produkte festgestellt.

Insoweit können die im Leistungsverzeichnis konkret angegebenen gerätespezifischen Daten (Farben, Größen, Leistungsmerkmale) nicht in Gänze erfüllt werden. Die Abweichungen sind jedoch nicht nachteilig.

Die an einzelnen Positionen erfolgten Verweise des Bieters auf seine beigefügte Spezifikation (zum Nachweis der Vergleichbarkeit), führen vergaberechtlich nicht zu einem zwingenden Ausschluss des Angebotes. Diese werden als Zusatzinformationen angesehen.

Im Vergabeverfahren waren die Zentrale Vergabestelle und das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Mayen eingebunden. Beide Stellen teilten keine Bedenken mit und erteilten insofern ihr Einvernehmen.

Beschlussempfehlung

Die Verwaltung schlägt vor die Arbeiten an das wirtschaftlichste Unternehmen Firma KWK-Tec GmbH zum Bruttoangebotspreis von 194.249,19 € zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2020, V. laufende Nummer 7 - Neuanschaffung BHKW - in Höhe von 250.000,00 € zur Verfügung.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

nein

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja:

Nein:

Entfällt:

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO₂-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

keine Veränderung

Anlagen:

keine